

SiemensForum, München

Werkstattgespräch
„Neubau Siemens Headquarter“
am 17.12.2010

Das Werkstattgespräch zum Projekt Neubau Siemens Headquarter fand am Freitag, 17.12.2010 von 14.00 - 17.00 Uhr im SiemensForum, München statt.

Der Einladung von Siemens Real Estate folgten auf dem Podium Frau Prof. Elisabeth Merk, Stadtbaurätin, Herr Dr. Zsolt Sluitner, CEO Siemens Real Estate, Herr Thomas Braun, Siemens Real Estate sowie die Fachpreisrichter Norbert Koch, Koch und Partner und Albert Speer, AS&P. Im Publikum saßen ca. 120 Personen, zum Teil Anwohner und anliegende Geschäftsinhaber aber auch interessierte Bürger aus angrenzenden Stadtteilen.

Die Moderation wurde vom Münchner Forum unter Leitung von Frau Ursula Ammermann und Co-Moderation Frau Sonja Epple durchgeführt.

PROJEKT ZIELE

BESTAND

WAS KANN / MUSS DAS PROJEKT MÜNCHEN GEBEN



- ARBEITSPLATZ-STANDORT ERHALTEN
- SORGFÄLTIGE AUSWANDER-SETZUNG I. DENKMAL
- MODERNE ERGÄNZUNG IM ENSEMBLE


MA-GESAMTZAHL 12.00 Arb.plätze



- AP AUS SIEMENS-FORUM WERDEN IN NEUBAU VERLAGERT

BLEIBT AM STANDORT ERHALTEN

ZUKUNFT DES SIEMENS-FORUM



BLEIBT UNGEWISS*
* BIS ZUR BAUGENEHMIGUNG


SIEMENS MÖCHTE SICH ATTRAKTIV FÜR DIE TALENTE VON MORGEN DARSTELLEN



PALAIS BLEIBT WEITESTGEHEND UNBERÜHRT

- GEPLANT IST DIE ERDICHTUNG DER BÜROFLÄCHEN


NEUE ARBEITSPLATZ-STRUKTUREN



- STRUKTUREN ÄNDERN
- OFFENE BÜROFORMEN
- STÄRKUNG INTERNER KOMMUNIKATION
- FLEXIBLE BÜROKONZEPTE


BEDINGEN DEN NEUBAU

PROBERÄUME DES MÜNCHNER KAMMERORCHESTERS SOLLTEN IM WETTBEWERB GEFORDERT WERDEN



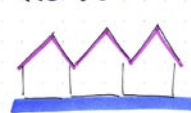
- JAHRZEHNTEANGE KOOOPERATION
- GUTE JUGENDARBEIT

NEUSTRUKTURIERUNG ERMÖGLICHT EINBLICKE IN DIE SIEMENS-WELT



- URBANITÄT IN DEN GEB. KOMPLEX HOLEN
- BEGEGNBARKEIT FÜR PASSENTEN
- TRANSPARENZ

DACHLANDSCHAFTEN WERDEN IN PLANUNG MIT EINBEZOGEN



- HISTORISCHES GESAMTBILD BETRACHTEN

NULLENERGIE-STANDARD



- PRÜFUNG DER DURCHFÜHRBARKEIT
- SCHWIERIGES IT DURCH INNENSTADTLAGE

ENERGIE IST DAS ZIEL

WETTBEWERBS-TEILNEHMER




- TEIL DER AUSLÖSUNGS-UNTERLAGEN

MIT HISTORISCHER ENTWICKLUNG VERTRAUT MACHEN

**BAU-
MASSNAHMEN**

**ANKNÜPFUNG
AN UMFELD**

**GESCHÄFTSINHABER
HABEN BEDENKEN**



- SIEMENS STEHT BEREITS IN KONTAKT
- BEDENKEN WERDEN SEHR ERNST GENOMMEN
- BEEINTRÄCHTIGUNGEN SONST WIE MÖGLICH VERMIEDEN


VOR AUSWIRKUNGEN DER GROSSEBAUSTELLE

**VERKNÜPFUNG DER
ÖFFENTL. RÄUME
ZWISCHEN DEN GEBÄUDEN**



- ANSCHLUSS/ÜBERGANG ZUM MUSEUMSAREAL VORBEREITEN
- QUERUNGEN DES GESAMTEN AREALS

**DURCH VERLEGUNG DER
GABELSBERGER STRASSE**



FUSSGANGERBEREICH UND VERBINDUNG ZU SIEMENS-FORUM SCHAFFEN


ABRISSARBEITEN



LOGISTIK PLANUNG AB 2011

BEGINNEN 2012


**WUNSCH NACH ÖFFNUNG
DES QUARTIERS**



- VOR BAU AM Oskar-von-Müller-Ring
- B. PLAN 1606

BESTeht SEIT 20 JAHREN

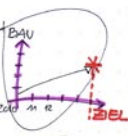
**UMB AU DES ÖFFENTL.
RAUMS**



- SIEMENS-BETEILIGUNG IST WÜNSCHENSWERT

SCHIEßT AM GELD

**MÖGLICHT KURZE
BAUREIT**




BEI BETEILIGTEN UND BETROFFENEN

WÜNSCHENSWERT

**VERKNÜPFUNG DES
WETTBEWERBSAREALS MIT
MAXVORSTADT GEWÜNSCHT**



ÖFFENTLICHE STRASSEN



- KEIN GRUNDSTÜCK-TAUSCH MÖGLICH
- AUSNAHME: SPEKTAKULÄRE LÖSUNG


NICHT TEIL DES WETTBEWERBS

GEPLANTE GFZ
45.000 - 47.500 m²

≅ 5% MEHRUNG

AUF 12.000 m² GRUNDSTÜCK

**KLARE, GERADE
WEGEFÜHRUNG ALS
DURCHQUERUNG GEWÜNSCHT**



- ZWISCHEN NITTELSBACHER PLATZ + MANG
- STICKE ZUR KARDINAL-DÖPFNER-STR.


**ÜBERBLEIBSEL
'NITTELSBACHER PARK'**



- MIT ANDEREN FLÄCHEN KOMBINIEREN
- AUFENTHALTSQUALITÄT SCHAFFEN

SOLLTE BESSER NITZBAR WERDEN

**TORBOGEN NEBEN
PALAIS**



- DURCHGANG ZUM O.V.M
- ÜBERBLEIBSEL FRÜHERER BEBAUBARKEIT

ALS ÖFFENTLICHER ZUGANG REAKTIVIEREN

JUNENHÖFE

VERKEHR


NEU GESTALTETE INNENHÖFE



- FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER
- BELEBTE, - BEWUZZTE FLÄCHEN

MIT VERWEILQUALITÄT

ANSIEDLUNG "PASSENDER" GESCHÄFTE



- GALERIEEN, ANTIQUITÄTEN ETC.
- KEINE KLEIDUNG, SCHUHE ...

GEPLANT

FÜR FAHRRÄDER

- INNENSTADTLAGE
- KURZE WEGE
- IM SINNE DER UMWELT-SCHONUNG

AUSREICHEND STELLPLÄTZE VORSEHEN

INNEN-FREIFLÄCHEN



FÜR EINE BENUTZUNG BEI JEDEM WETTER GESTALTEN


GALERIE FÜR "CHRISTLICHE KUNST"



NEUE RÄUME IM NEUBAU

IST TEIL DES WETTBEWERBS

ANWOHNER KÖNNEN AUCH ZUKÜNFTIG



- AUS SICHERHEITSGRÜNDEN

NICHT IN SIEMENS-TG PARKEN

"BESPIELUNG" DER WÜNSCHENSWERT IST EINE 24/7 -NUTZUNG INNENHÖFE

UMGANG MIT "URBANITÄT"



- STELLT DIE WEICHEN FÜR NUTZUNGSVIELFALT

IST AUFGABE DER BAUHERREN

TG-ZUFAHRTEN VON NORDEN



- ÄHNLICH WIE BISHER

ERSCHEINEN SINNVOLL

DACH RESTAURANTS - ÖFFENTLICH ZUGÄNGLICH -



- SCHÖNER Blick AUF DIE ALTSTADT
- SIEMENS TRAIT NUR ÖFFENTLICHKEIT IM EG

WÄREN WÜNSCHENSWERT

DURCHQUERUNG DER L-BANK IST



- KEINE AUFGENTHALTS-QUALITÄTEN
- PANICHER-TREFF
- MANGELHAFT ORIENTIERUNG


NEGATIVES BEISPIEL FÜR UMSETZUNG

ANGESETZTER STELLPLATZSCHLÜSSEL

50% VORHALTEN

WIE LH MÜNCHEN - ZONE 1

INTELLIGENT GESTALTETES SICHERHEITSKONZEPT



FÜR VIELE ÖFFENTLICHE NUTZUNGEN

ARCHITEKTEN- WETTBEWERB

ZUSAMMENSETZUNG DER JURY



ENTSPRICHT ÜBLICHER
SPLITTUNG

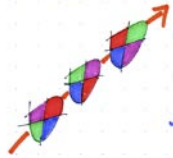
WETTBEWERBS-TEILNEHMER



- 6 BÜROS INLAND
 - 6 BÜROS EUROPA
- AUS 100 BÜROS

SIND
BEREITS AUSGEWÄHLT

ARCHITEKTURBÜROS



- JE 4 BÜROS
- AB FEBRUAR 2011
- ÄHNLICHE VERANST. WIE WERKSTATTGESPRÄCH

STELLEN SICH VOR

ANREGUNGEN AUS DER WERKSTATT WERDEN



IM AUSLOBUNGS-
TEXT

AUFGENOMMEN

